



Baugenehmigungen in Mecklenburg-Vorpommern

September 2010

Bestell-Nr.: F213 2010 09

Herausgabe: 23. November 2010

Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-4123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 4801-4459

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2010
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl
ber.	berichtigt
dar.	darunter
GVOBl.	Gesetz- und Verordnungsblatt

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Hinweise	3
II. Tabellen	
Landesergebnisse	
1. Baugenehmigungen insgesamt	4
2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	5
3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren	6
Kreisergebnisse	
4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten	8
5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	9
6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude	10
7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 62 LBauO M-V (Genehmigungsfreistellung)	11
8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude	12

I. Hinweise

Die Statistik der Baugenehmigungen erstreckt sich auf genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Wenn im Folgenden von „Baugenehmigungen“ gesprochen wird, ist von allen derzeit existierenden Formen der Genehmigungserteilung auszugehen.

Rechtsgrundlage für die Durchführung der Bautätigkeitsstatistiken ist das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. August 2006 (BGBl. I S. 1970) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

Sowohl in der Erhebung als auch in der Darstellung der statistischen Daten sind „genehmigungsfreie Wohngebäude“ enthalten. In der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. April 2006 (GVObI. M-V S. 102) wurden in § 62 Regelungen für ein Genehmigungsverfahren für die Errichtung, Änderung und Nutzungsänderung von Wohngebäuden getroffen.

Definition der erfassten Merkmale

Wohngebäude/Nichtwohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, handelt es sich um ein Nichtwohngebäude.

Wohnheime

Wohnheime dienen primär dem gemeinschaftlichen Wohnen bestimmter Personen. Sie besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. zur Verpflegung) und können sowohl Wohnungen als auch sonstige Wohneinheiten enthalten. In den Bautätigkeitsstatistiken zählen die Wohnheime seit 1979 zu den Wohngebäuden.

Wohneinheiten/Wohnungen

Wohneinheiten lassen sich untergliedern in Wohnungen und sonstige Wohneinheiten. Eine Wohnung ist in Anlehnung an DIN 283 die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit (Kochnische/Kochschrank). Die sonstigen Wohneinheiten liegen typischerweise vor allem in Wohnheimen.

Veranschlagte Kosten, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche

Veranschlagte Kosten sind die der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), der Installation einschließlich deren betriebstechnischen Anlagen, der betrieblichen Einbauten sowie Kosten für besondere Bauausführung (DIN 276). Für die Rauminhaltsberechnung (brutto) gilt DIN 277. Zur Nutzfläche (DIN 277, ohne Wohnfläche) zählt z. B. auch die Fläche der Zimmer in Anstaltsgebäuden, in denen nicht primär das Wohnen im Vordergrund steht. In die Wohnflächenberechnung (DIN 283) gehen die Wohn- und Schlafräume, die Küchen und die Nebenräume ein, nicht die sonstigen Wohneinheiten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. Dies kann zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. der Wohn- oder Nutzfläche führen. Aus diesem Grund können in den Tabellen auch negative Werte erscheinen.

Weitere Informationen zum Themenbereich „Bauen und Wohnen“ finden Sie in unserem kostenfreien Internetangebot (www.statistik-mv.de). Angaben für alle Bundesländer sowie Deutschland insgesamt enthält z. B. Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt (www.destatis.de).

II. Tabellen

1. Baugenehmigungen insgesamt ^{*)}

Jahr Monat	Insgesamt	Davon						
		Baumaß- nahmen an bestehenden Gebäuden	neu errichtete Gebäude					Wohnheime
			Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	davon			
					Ein- familienhäuser	Zwei- familienhäuser	Mehr- familienhäuser	
Gebäude/Baumaßnahmen								
2005	5 015	837	349	3 829	3 279	266	280	4
2006	4 773	902	364	3 507	3 070	228	207	2
2007	3 602	744	416	2 442	1 974	320	145	3
2008	3 907	1 010	493	2 404	2 036	183	183	2
2009	3 962	1 053	461	2 448	2 076	193	175	4
Jan. bis Sept.	2 900	786	349	1 765	1 510	131	122	2
September	375	98	41	236	194	20	22	-
2010								
Jan. bis Sept.	2 945	772	378	1 795	1 515	128	152	-
Januar	291	80	31	180	151	11	18	-
Februar	273	53	44	176	147	16	13	-
März	240	66	24	150	127	15	8	-
April	243	78	32	133	111	13	9	-
Mai	297	72	32	193	157	18	18	-
Juni	405	123	67	215	179	13	23	-
Juli	374	88	25	261	228	10	23	-
August	507	136	70	301	250	21	30	-
September	319	76	53	190	167	13	10	-
Oktober								
November								
Dezember								
Wohnungen								
2005	6 709	431	38	6 240	3 279	532	2 429	-
2006	5 847	643	144	5 060	3 070	456	1 534	-
2007	4 359	344	129	3 886	1 974	640	1 272	-
2008	5 055	751	34	4 270	2 036	366	1 867	1
2009	4 858	786	35	4 037	2 076	386	1 575	-
Jan. bis Sept.	3 606	644	28	2 934	1 510	262	1 162	-
September	598	148	1	449	194	40	215	-
2010								
Jan. bis Sept.	3 532	346	28	3 158	1 515	256	1 387	-
Januar	460	102	-	358	151	22	185	-
Februar	342	29	4	309	147	32	130	-
März	247	6	2	251	127	30	94	-
April	247	39	-	208	111	26	71	-
Mai	372	38	16	318	157	36	125	-
Juni	409	4	1	404	179	26	199	-
Juli	416	36	1	379	228	20	131	-
August	675	83	3	589	250	42	297	-
September	372	23	1	348	167	26	155	-
Oktober								
November								
Dezember								

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt ^{*)}

Jahr Monat	Gebäude	Rauminhalt ¹⁾	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche ²⁾	Wohnräume ³⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
2005	4 504	2 592	538,2	6 642	6 277,3	27 440	659 191
2006	4 247	2 327	501,5	5 693	5 504,3	24 067	599 319
2007	3 041	1 681	276,2	4 228	4 038,0	17 122	437 813
2008	3 182	1 770	177,8	5 049	4 301,6	18 844	490 333
2009	3 279	1 827	185,2	4 798	4 294,6	18 417	541 217
Jan. bis Sept.	2 387	1 312	82,5	3 577	3 113,5	13 274	395 660
September	309	193	11,0	596	483,7	2 198	59 240
2010							
Jan. bis Sept.	2 397	1 399	230,0	3 476	3 290,7	14 154	399 545
Januar	243	151	18,4	434	364,2	1 568	45 496
Februar	217	136	20,3	342	311,5	1 374	34 203
März	196	107	23,6	248	245,1	966	35 860
April	198	99	3,1	245	252,8	1 044	30 512
Mai	252	147	38,8	355	328,2	1 414	41 795
Juni	304	197	0,1	395	450,2	1 896	60 116
Juli	333	160	27,7	414	388,4	1 608	44 906
August	405	249	34,8	682	605,1	2 627	67 654
September	253	155	60,7	371	351,9	1 689	39 358
Oktober							
November							
Dezember							
Nichtwohnbau							
2005	511	1 894	3 326,6	67	45,4	245	334 019
2006	526	1 866	3 338,3	154	89,9	454	245 710
2007	561	2 342	4 205,3	131	80,6	289	345 827
2008	725	3 653	5 881,7	6	25,9	37	407 498
2009	683	3 324	5 521,8	60	51,1	221	481 853
Jan. bis Sept.	513	2 822	4 702,1	29	20,1	107	417 182
September	66	263	562,4	2	1,5	13	62 047
2010							
Jan. bis Sept.	548	2 180	3 791,2	56	44,2	169	308 562
Januar	48	133	260,1	26	29,3	96	25 819
Februar	56	121	208,0	-	3,8	7	16 308
März	44	411	615,9	- 1	- 3,4	- 15	20 516
April	45	113	209,5	2	2,9	12	19 008
Mai	45	154	401,7	17	11,5	44	21 743
Juni	101	408	772,1	14	9,1	34	67 069
Juli	41	168	266,7	2	1,4	8	33 660
August	102	504	737,3	- 7	- 12,9	- 31	80 934
September	66	168	321,7	1	0,8	6	23 468
Oktober							
November							
Dezember							

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

- 1) Errichtung neuer Gebäude
- 2) ohne sonstige Wohneinheiten
- 3) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren

September 2010

Merkmal	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung	167	98	44,2	167	204,0	827	23 380
mit 2 Wohnungen	13	14	5,4	26	27,8	115	2 651
mit 3 und mehr Wohnungen	10	43	21,0	155	92,6	647	4 867
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
Wohngebäude insgesamt	190	155	70,6	348	324,4	1 589	30 898
und zwar							
mit Eigentumswohnungen	5	15	6,6	43	32,0	151	2 065
genehmigungsfreie Wohngebäude	98	58	21,9	113	122,9	541	14 503
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-
Unternehmen	11	41	21,7	146	87,0	616	4 414
Wohnungsunternehmen	4	13	6,1	42	25,7	124	2 078
Immobilienfonds	2	4	1,0	11	11,1	50	574
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	5	23	14,5	93	50,2	442	1 762
Private Haushalte	179	114	49,0	202	237,4	973	26 484
Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude	-	-	-	-	-	-	-
Büro- und Verwaltungsgebäude	7	8	14,7	1	0,8	6	2 147
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude	10	50	79,8	-	-	-	1 903
Nichtlandwi' Betriebsgebäude	16	63	109,5	-	-	-	6 678
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	5	10	19,3	-	-	-	1 503
Handels- und Lagergebäude	7	39	61,5	-	-	-	2 436
Hotels und Gaststätten	3	10	17,9	-	-	-	2 410
Sonstige Nichtwohngebäude	20	47	94,9	-	-	-	10 166
Nichtwohngebäude insgesamt	53	168	298,8	1	0,8	6	20 894
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	5	5	12,9	-	-	-	1 090
Unternehmen	38	138	239,4	1	0,8	6	15 611
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei	9	44	72,2	-	-	-	1 739
Produzierendes Gewerbe	9	27	46,7	-	-	-	2 314
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.'übermittlung	20	67	120,5	1	0,8	6	11 558
Private Haushalte	5	12	19,4	-	-	-	579
Organisationen ohne Erwerbszweck	5	13	27,0	-	-	-	3 614

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

Noch: 3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude
nach Gebäudearten und Bauherren

Januar bis September 2010

Merkmal	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung.....	1 515	859	274,4	1 515	1 789,3	7 354	202 648
mit 2 Wohnungen.....	128	104	32,7	256	219,3	1 003	24 114
mit 3 und mehr Wohnungen.....	152	435	215,2	1 387	882,3	4 586	86 909
Wohnheime.....	-	-	-	-	-	-	-
Wohngebäude insgesamt	1 795	1 399	522,2	3 158	2 890,9	12 943	313 671
und zwar							
mit Eigentumswohnungen.....	64	153	67,3	470	328,5	1 598	31 557
genehmigungsfreie Wohngebäude.....	737	473	152,5	990	1 013,7	4 420	116 440
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren.....	7	6	3,2	15	13,9	56	1 491
Unternehmen.....	244	328	147,4	1 002	678,8	3 528	66 130
Wohnungsunternehmen.....	92	153	75,6	461	308,3	1 557	31 140
Immobilienfonds.....	9	17	8,3	36	33,3	151	2 287
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	143	159	63,5	505	337,2	1 820	32 703
Private Haushalte	1 540	1 061	371,3	2 132	2 191,6	9 327	245 274
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	4	3	0,3	9	6,7	32	776
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude.....	5	53	120,8	-	-	-	12 679
Büro- und Verwaltungsgebäude.....	36	73	139,0	17	14,1	55	18 874
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude.....	60	650	968,3	-	-	-	22 585
Nichtlandwi' Betriebsgebäude.....	160	1 053	1 478,0	11	10,7	41	92 434
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude.....	58	480	660,7	6	7,5	27	32 711
Handels- und Lagergebäude.....	70	451	570,0	3	2,6	10	27 683
Hotels und Gaststätten.....	13	76	171,5	2	0,6	4	28 499
Sonstige Nichtwohngebäude.....	117	351	594,6	-	-	-	99 590
Nichtwohngebäude insgesamt	378	2 180	3 300,6	28	24,8	96	246 162
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren.....	64	282	428,8	-	-	-	99 043
Unternehmen.....	245	1 776	2 618,5	26	23,3	88	124 119
Land- u. Forstwi', Tierh., Fischerei	60	671	986,0	1	1,1	4	23 251
Produzierendes Gewerbe.....	67	535	722,7	3	5,2	12	38 286
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.'übermittlung	118	570	909,8	22	17,0	72	62 582
Private Haushalte	44	41	79,7	2	1,5	8	3 433
Organisationen ohne Erwerbszweck.....	25	81	173,6	-	-	-	19 567

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Baumaß- nahmen an bestehenden Gebäuden	Neubau	Davon		
				Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	darunter mit 1 und 2 Wohnungen
September 2010						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	9	2	7	2	5	2
Neubrandenburg	7	1	6	1	5	5
Rostock	5	-	5	-	5	5
Schwerin	41	13	28	1	27	26
Stralsund	8	5	3	-	3	3
Wismar	3	-	3	-	3	3
Landkreise						
Bad Doberan	34	8	26	3	23	23
Demmin	26	6	20	6	14	14
Güstrow	8	1	7	-	7	7
Ludwigslust	21	6	15	3	12	11
Mecklenburg-Strelitz	41	7	34	13	21	20
Müritz	1	-	1	-	1	1
Nordvorpommern	41	5	36	5	31	29
Nordwestmecklenburg	34	10	24	7	17	17
Ostvorpommern	2	-	2	-	2	1
Parchim	30	12	18	11	7	7
Rügen	7	-	7	-	7	6
Uecker-Randow	1	-	1	1	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	319	76	243	53	190	180
Januar bis September 2010						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	114	23	91	20	71	52
Neubrandenburg	43	7	36	7	29	27
Rostock	158	50	108	19	89	77
Schwerin	214	57	157	16	141	128
Stralsund	71	26	45	3	42	37
Wismar	55	13	42	7	35	35
Landkreise						
Bad Doberan	422	72	350	50	300	282
Demmin	63	22	41	13	28	28
Güstrow	117	41	76	22	54	50
Ludwigslust	175	57	118	34	84	76
Mecklenburg-Strelitz	127	28	99	29	70	67
Müritz	173	67	106	17	89	87
Nordvorpommern	230	63	167	29	138	126
Nordwestmecklenburg	249	57	192	29	163	160
Ostvorpommern	183	44	139	3	136	123
Parchim	198	58	140	34	106	102
Rügen	295	69	226	34	192	160
Uecker-Randow	58	18	40	12	28	26
Mecklenburg-Vorpommern	2 945	772	2 173	378	1 795	1 643

5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt ^{*)}

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
September 2010					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	9	21,2	24	23,2	3 992
Neubrandenburg	7	3,8	5	6,3	814
Rostock	5	1,4	6	8,8	805
Schwerin	41	29,3	118	86,0	9 590
Stralsund	8	0,2	6	5,6	1 273
Wismar	3	0,3	3	3,2	324
Landkreise					
Bad Doberan	34	20,7	26	29,2	5 286
Demmin	26	37,2	18	24,1	3 095
Güstrow	8	1,1	7	8,5	861
Ludwigslust	21	5,9	23	24,8	3 458
Mecklenburg-Strelitz	41	73,1	29	34,9	7 755
Müritz	1	0,4	1	1,1	.
Nordvorpommern	41	29,7	51	42,5	5 556
Nordwestmecklenburg	34	66,4	19	25,2	4 986
Ostvorpommern	2	0,8	16	9,5	.
Parchim	30	89,2	11	11,1	12 770
Rügen	7	0,7	9	8,5	1 118
Uecker-Randow	1	1,0	-	-	.
Mecklenburg-Vorpommern	319	382,4	372	352,6	62 826
Januar bis September 2010					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	114	360,4	180	182,2	96 138
Neubrandenburg	43	39,1	53	49,6	11 690
Rostock	158	300,7	285	280,2	55 263
Schwerin	214	218,6	262	274,9	67 142
Stralsund	71	32,8	85	88,4	23 858
Wismar	55	57,0	87	67,7	23 764
Landkreise					
Bad Doberan	422	328,4	493	476,9	75 760
Demmin	63	78,0	50	51,7	12 714
Güstrow	117	213,6	104	100,2	19 757
Ludwigslust	175	374,4	219	189,0	41 625
Mecklenburg-Strelitz	127	597,9	77	115,2	29 042
Müritz	173	44,3	161	202,0	34 683
Nordvorpommern	230	177,0	242	224,8	31 666
Nordwestmecklenburg	249	270,6	196	216,7	36 498
Ostvorpommern	183	54,5	293	258,1	29 190
Parchim	198	406,8	171	144,6	40 136
Rügen	295	368,3	503	346,4	65 604
Uecker-Randow	58	98,9	71	66,2	13 577
Mecklenburg-Vorpommern	2 945	4 021,2	3 532	3 334,8	708 107

^{*)} bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude		Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	dar.: mit 1 u. 2 Wohnungen				
	Anzahl		1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
September 2010						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	5	2	9	24	22,6	1 482
Neubrandenburg	5	5	3	5	6,3	630
Rostock	5	5	4	6	8,8	805
Schwerin	27	26	35	111	75,9	5 057
Stralsund	3	3	2	3	4,0	483
Wismar	3	3	2	3	3,2	324
Landkreise						
Bad Doberan	23	23	13	23	27,1	3 313
Demmin	14	14	11	16	22,0	2 028
Güstrow	7	7	4	7	8,3	855
Ludwigslust	12	11	10	18	21,1	2 038
Mecklenburg-Strelitz	21	20	18	30	35,3	3 687
Müritz	1	1	0	1	1,1	.
Nordvorpommern	31	29	21	50	41,3	4 579
Nordwestmecklenburg	17	17	10	18	21,6	2 477
Ostvorpommern	2	1	5	16	9,5	.
Parchim	7	7	4	8	7,7	909
Rügen	7	6	4	9	8,5	1 118
Uecker-Randow	-	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	190	180	155	348	324,4	30 898
Januar bis September 2010						
Kreisfreie Städte						
Greifswald	71	52	82	217	179,7	18 247
Neubrandenburg	29	27	20	35	37,5	4 326
Rostock	89	77	124	269	242,2	24 880
Schwerin	141	128	126	287	264,3	26 528
Stralsund	42	37	37	71	71,6	8 264
Wismar	35	35	23	37	43,8	4 700
Landkreise						
Bad Doberan	300	282	211	450	441,0	48 186
Demmin	28	28	20	31	39,2	3 659
Güstrow	54	50	36	74	74,8	8 038
Ludwigslust	84	76	83	198	164,2	16 334
Mecklenburg-Strelitz	70	67	55	89	104,3	11 573
Müritz	89	87	64	121	135,0	15 844
Nordvorpommern	138	126	97	226	196,8	21 409
Nordwestmecklenburg	163	160	93	188	201,3	21 424
Ostvorpommern	136	123	107	255	221,5	24 499
Parchim	106	102	52	128	108,3	13 017
Rügen	192	160	152	444	328,9	38 240
Uecker-Randow	28	26	19	38	36,5	4 503
Mecklenburg-Vorpommern	1 795	1 643	1 399	3 158	2 890,9	313 671

7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 62 LBauO M-V (Genehmigungsfreistellung) *)

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude insgesamt	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR
September 2010					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	3	5	13	10,6	903
Neubrandenburg	3	2	3	3,9	348
Rostock	4	3	4	6,9	680
Schwerin	24	13	24	28,8	3 463
Stralsund	3	2	3	4,0	483
Wismar	3	2	3	3,2	324
Landkreise					
Bad Doberan	13	7	13	14,6	2 026
Demmin	2	1	2	2,3	.
Güstrow	6	3	6	6,3	763
Ludwigslust	2	2	2	3,3	.
Mecklenburg-Strelitz	1	1	1	1,1	.
Müritz	1	0	1	1,1	.
Nordvorpommern	10	6	12	11,5	1 465
Nordwestmecklenburg	9	4	10	9,6	1 191
Ostvorpommern	1	1	1	1,2	.
Parchim	6	3	6	5,9	759
Rügen	7	4	9	8,5	1 118
Uecker-Randow	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	98	58	113	122,9	14 503
Januar bis September 2010					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	49	45	96	100,8	11 183
Neubrandenburg	21	14	27	28,2	2 989
Rostock	23	13	26	29,4	3 452
Schwerin	112	74	138	157,2	18 407
Stralsund	20	11	20	22,1	2 597
Wismar	23	14	24	28,7	2 855
Landkreise					
Bad Doberan	135	83	188	187,2	22 120
Demmin	3	2	3	3,4	360
Güstrow	25	14	25	29,0	3 133
Ludwigslust	12	21	58	40,3	4 653
Mecklenburg-Strelitz	32	21	32	39,5	4 536
Müritz	40	24	49	53,7	6 146
Nordvorpommern	40	21	46	44,6	5 003
Nordwestmecklenburg	88	52	103	112,6	12 487
Ostvorpommern	20	13	29	28,5	3 047
Parchim	19	12	24	23,3	2 562
Rügen	72	38	99	82,2	10 465
Uecker-Randow	3	2	3	3,1	445
Mecklenburg-Vorpommern	737	473	990	1 013,7	116 440

*) vgl. Hinweise

8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Nichtwohn- gebäude insgesamt	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
September 2010					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	2	8	18,2	-	.
Neubrandenburg	1	0	1,6	-	.
Rostock	-	-	-	-	.
Schwerin	1	4	10,8	-	.
Stralsund	-	-	-	-	.
Wismar	-	-	-	-	.
Landkreise					
Bad Doberan	3	11	16,4	-	1 332
Demmin	6	14	33,5	-	800
Güstrow	-	-	-	-	.
Ludwigslust	3	3	5,1	-	1 079
Mecklenburg-Strelitz	13	38	57,8	-	2 571
Müritz	-	-	-	-	.
Nordvorpommern	5	13	21,7	-	825
Nordwestmecklenburg	7	41	64,4	-	2 076
Ostvorpommern	-	-	-	-	.
Parchim	11	33	68,2	1	9 231
Rügen	-	-	-	-	.
Uecker-Randow	1	0	1,0	-	.
Mecklenburg-Vorpommern	53	168	298,8	1	20 894
Januar bis September 2010					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	20	252	339,4	1	65 863
Neubrandenburg	7	26	56,5	-	4 850
Rostock	19	246	242,1	1	23 078
Schwerin	16	95	193,7	-	19 353
Stralsund	3	15	27,4	-	1 771
Wismar	7	52	72,9	-	15 115
Landkreise					
Bad Doberan	50	170	267,5	2	16 826
Demmin	13	38	74,8	-	2 881
Güstrow	22	111	206,4	12	6 331
Ludwigslust	34	161	233,1	1	16 575
Mecklenburg-Strelitz	29	400	572,0	3	12 252
Müritz	17	23	41,8	-	2 358
Nordvorpommern	29	94	136,8	-	6 289
Nordwestmecklenburg	29	143	208,9	2	8 975
Ostvorpommern	3	10	16,4	3	1 180
Parchim	34	80	158,9	1	16 936
Rügen	34	164	330,9	1	19 954
Uecker-Randow	12	100	121,2	1	5 575
Mecklenburg-Vorpommern	378	2 180	3 300,6	28	246 162